



PRESSEINFORMATION

● 17.12.2020

● WERNER REITERER Locked in! 17.12.20-21.02.2021

Eine Kunstinstallation des österreichischen Konzeptkünstlers Werner Reiterer in Form eines bedrohlichen Naturschauspiels bespielt den OK Platz. Begleitet wird die Installation von einer Plakatserie, Zeichnungen und Objekten im Innenraum des OK.

Werner Reiterer ist für seine Projekte im öffentlichen Raum international bekannt. Mit Humor und Subversivität begegnet er der Realität. Die Zeichnung als Medium ist zentrales Element seines Werks. Diese erlaubt ihm die Visualisierung von Ideen, die in der physischen Welt nicht umzusetzen wären. In seiner Serie der „gezeichneten Ausstellungen“ reizt Werner Reiterer dieses Potenzial aus.

Zuletzt war Werner Reiterer bei der Ausstellung *SINNESRAUSCH Alice verdrehte Welt* und beim *HÖHENRAUSCH 2011 in der Außenstelle Energie AG* vertreten.

Locked in!, 2013–2020

ortsspezifisches Projekt am OK Platz

Technische Assistenz: Thomas Sandri

Sound Design: Christoph Amann

Lautsprecher, Ventilatoren, Scheinwerfer, Glimmerkettchen, Plastikfolien, Soundfile, Druckknopf,

Zeitschaltuhr: Andreas Fitz

Auftragsarbeit: OÖLKG

Strömender Regen, Blitz und Donner – im OK Deck bricht auf Knopfdruck ein Gewitter aus. Das isolierte Naturschauspiel lässt sich jederzeit zwischen 15 und 21 Uhr auslösen und von außen, aus sicherer Entfernung, erleben. Das Kunstprojekt von Werner Reiterer schafft einen Denk- und Vorstellungsraum – eine eingesperrte Naturgewalt in Zeiten von Klimawandel und sozialer Distanzierung.

Das „Gewitter“ am OK-Platz kann von 15:00 bis 21.00 Uhr aktiviert werden.

Dauer: 5 Minuten, danach 7 Minuten Pause.

Mutters Rat, 2010

Interaktive Installation

Kasten, Licht, diverse Elektronik, Mikrofon, Lautsprecher, Zettel

208 x 101 x 46 cm

technische Assistenz: Thomas Sandri

Courtesy: Galerie Ursula Krinzinger, Wien

Sobald ihn jemand aus vollem Hals anbrüllt, erwacht dieser Kasten zum Leben und beginnt schwer zu atmen. Auch die Lampe bekommt dann ein Eigenleben und pfeift, kichert, rülpst und niest. Diese Verwandlung zu erleben verlangt allerdings, entsprechende gesellschaftliche Hemmungen abzulegen und sich hier, im Ausstellungshaus, akustisch zu exponieren. Ein zu zaghaftes Schreien bewirkt keinerlei Reaktion der Skulptur und kann maximal Verwunderung bei den Anwesenden auslösen.

Die gezeichneten Ausstellungen, 1996-fortlaufend

40 C-Prints von Zeichnungen, je 70 x 50 cm

Die fortlaufende grafische Serie *Die gezeichneten Ausstellungen* bildet den Ideenpool des Künstlers, aus dem heraus er seine Projekte entwickelt. Er versteht die Zeichnung als Schritt zur

Realisierung von Installationen, aber auch als eigenständiges Medium mit komplexen Möglichkeiten. Seit 1996 arbeitet sich Reiterer nach eigenen strikten Vorgaben im Format 70 x 50 cm mit 19 verschiedenen Graphitstiften unterschiedlicher Stärkegrade daran ab. Viele der hier als Kopien gezeigten Grafiken haben ihre tatsächliche räumliche Realisierung erfahren. Andere Ideen bleiben rein im Medium der Zeichnung realisiertes Konzept.

Take a Walk on the Mind Side!, 2020

6 Plakatsujets

Die sechs Plakatsujets von Take a Walk on the Mind Side! sind eine Einladung, sich mental auf ihre Inhalte einzulassen. Sie sind abstrakte, letztlich „textliche“ Bestandsaufnahmen unseres Lebens und seinen Regeln. Werner Reiterer erkundet hier das menschliche Denken selbst und wie daraus eine individuelle Vorstellung von Welt wird.

Die Poster mit ihren Begleittexten sind zur freien Entnahme.

Ralph Goertz

Werner Reiterer – Jetzt bloß nicht das Feuer verschütten!, 2015

Dokumentation, 38´

DVD-Edition Fine Art, Verlag der Buchhandlung Walther König, Köln

Über drei Jahre hinweg begleitete der für seine Künstlerporträts bekannte deutsche Filmemacher Ralph Goertz den österreichischen Konzeptkünstler Werner Reiterer. Die in der knapp 40-minütigen Dokumentation vorgestellten ortsspezifischen Arbeiten und zahlreiche Gespräche geben Einblick in die Gedankenwelt des Künstlers.

Werner Reiterer

* 1964 in Graz, lebt und arbeitet in Wien.

Studium der Grafik an der Akademie der bildenden Künste, Wien (Maximilian Melcher).

Mitglied des Forum Stadtpark, Graz und der Secession, Wien.

Seine Arbeiten wurden unter anderem in folgenden Institutionen gezeigt:

Museum der Moderne, Salzburg / Broad Art Museum, East Lansing, USA / Kunstmuseum Bonn / Marta, Herford / Museum Morsbroich, Leverkusen / Kunsthalle, München / Musée de Picardi, Amiens / Museum Liaunig, Neuhaus / La Biennale de Montréal / Museum, Ulm / Neuen Galerie, Graz / Kunsthaus, Graz / Palais de Tokyo, Paris / Kunsthalle, Wien / Qingdao Sculpture Museum, Qingdao, China / Staatliches Museum, Schwerin / Freud Museum, London / Kunstverein, Hannover / Kunsthaus Basel-Land, Basel / Gesellschaft aktueller Kunst, Bremen / ZKM, Karlsruhe / Oberes Bebevedere, Wien / Grand Palais, Paris / Künstlerhaus Bethanien, Berlin / Tinguely Museum, Basel / Casino Luxembourg, Luxembourg / Total Museum of Contemporary Art, Seoul / Nationalgalerie, Prag / Taxispalais, Innsbruck / Cambridge Arts Council Gallery, Cambridge MA, USA

Auf einen Blick ...

WERNER REITERER *Locked in!*

Dauer

17.12.20 – 21.02.21

Öffnungszeiten

Gewitter: 15:00–21:00 Uhr

Öffnungszeiten Ausstellung

17.12.2020-17.1.2021

Di-Fr 10.00-18.00

18.1.-21.2.2021

täglich von 16.00-20.00

Der Eintritt ist frei.

OÖ Kulturquartier

OK Platz 1, 4020 Linz

T: +43(0)732/784178-0

www.oekulturquartier.at

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Maria Falkinger

OÖ Kulturquartier

T: +43(0)732/784178-52540

E-Mail: m.falkinger@oekulturquartier.at

Fotos zum Download:

<http://www.oekulturquartier.at/presse/>